



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Treitschke, Georg Friedrich

04.10.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 4. Oktober 1903.

7. Vorstellung im Abonnement A.

FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Nach der Kerkerzene in der 2. Abteilung „Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur“.

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Joachim Kromer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängnis dient	Max Buchfath.
Florestan, ein Gefangener	Friedrich Carlen.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Margarethe Brandes.
Rocco, Kerkermeister	Wilhelm Fenten.
Marzelline, seine Tochter	Helene Brandes a. G.
Jacquino, Pförtner	Alfred Sieder.
Erster } Staatsgefängener	{ Georg Maifl.
Zweiter }	{ Hugo Boifin.

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7 1/2 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach der 1. Abteilung findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Luise Stadnißer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reisveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe	2.— " "
3. und 4. Reihe	" 7.— " "	(einschl. Proszeniumsloge)	" "
Reisveloge II. Rang, 3. Reihe	" 4.— " "	Sperreiß im Parkett	Mk. 4.50 per Platz
Reisveloge III. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "		
2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Stehplatz im Parkett	3.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Parterre	2.50 " "
		Galerieloge	1.20 " "
		Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tagesklassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreiß an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Abends 7 1/8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

Der Unterpräfekt.

Schwank in 3 Akten von Léon Gandillot. Deutsch von Max Schönau.

Montag, den 5. Oktober 1903. Im Hoftheater. 8. Vorstellung im Abonnement C.

Don Pasquale.

Romische Oper in 3 Akten nach dem Italienischen übersetzt von Heinrich Proch. Musik von G. Donizetti.

Darauf:

Die Hand.

Mimodrama in 1 Akt. Handlung und Musik von Henry Vereny.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerei.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Voranzeige.

Sonntag, den 4. Oktober 1903
finden drei Vorstellungen statt:

Im Hoftheater.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen.

Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Der Vorverkauf der nummerierten Plätze zu dieser Vorstellung erfolgt von heute ab ohne Zuschlag einer Vorverkaufsgebühr.

Abends $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

7. Vorstellung im Abonnement A.

FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperse an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Neues Theater im Rosengarten.

Abends $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Der Unterpräfekt.

Schwank in 3 Akten von Léon Gaudillot. Deutsch von Max Schönan.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parquet, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof) und Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Mannheim, den 29. September 1903.

Die Hoftheater-Intendanz.

Mannheimer Vereinsdruckerei.